



Schulzeitung der Maria Ward-Schule Mainz

Schuljahr 2020/2021 ■ Ausgabe 41 ■ 15.07.2021

Wir suchen

einen Hausmeister auf Minijobbasis. Bewerbungen senden Sie bitte an mws@mws-mainz.de, zu Händen der Schulleitung. Nähere Informationen auch unter 06131-260122.

Dr. A. Litzenburger, MWS ■

Mitteilung der Schulleitung

Schuljahresabschlussgottesdienst und letzter Schultag

Wir freuen uns, dass der Gottesdienst am Freitag gestreamt wird. Unter Leitung von Herrn Baecker, unterstützt von Herrn Schallus hat sich die Technik-AG dieser neuen Herausforderung gestellt. Der Förderverein hat die Ausstattung finanziert. Die Klassen und Kurssprecherinnen, die SV und unsere Schulsanitäterinnen sind in der 3. Stunde zum Gottesdienst im Garten eingeladen.

Anschließend gibt es Zeugnisse.

Wir bitten, uns bei Erkrankung der Tochter einen frankierten Briefumschlag für das Zeugnis zukommen zu lassen.

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen,
ein herausforderndes Schuljahr geht zu Ende. Die letzten Wochen haben nach dem langen Lockdown fast wieder Normalität zurückgebracht.

Wir hoffen, dass dies im neuen Schuljahr weitergeht.

Sehr herzlich danke ich allen für vielfältiges Engagement: dem Kollegium, das mit großer Flexibilität den Wechsel von Präsenz- in Fernunterricht und dann wieder in Wechselunterricht gemeistert und sich den Herausforderungen der Digitalisierung gestellt hat.

Ich danke unseren Schülerinnen, die auf vieles verzichten mussten, ihre sozialen Kontakte in der Schule, ihre Freizeitaktivitäten, insbesondere in Sport und Musik. Sie haben zurückgesteckt, um die Älteren zu schützen. Die Familien standen daher vor großen Herausforderungen. Deshalb ist es so wichtig, dass Schule jetzt offenbleibt.

Wir sind froh, dass sich keine Schülerin und kein Kollege, keine Kollegin oder Mitarbeiterin in der Schule angesteckt hat, alle Covid-19-Erkrankungen kamen von außen. Unser Hygienekonzept hat gewirkt.

Selbsttests und Masken

Wir werden noch bis zum 10. September die Testpflicht an zwei Tagen in der Woche durchführen, d.h. in der ersten Woche Montag und Mittwoch, in der zweiten Schulwoche Dienstag und Donnerstag.

Die Ende August geltende Corona-Verordnung wird den Umgang mit Masken regeln, es ist auf jeden Fall sinnvoll am 1. Schultag eine Maske mitzubringen.

Schulanfangszeit in 2021/22

Nach Rückmeldung von Seiten der Schülerinnen und des SEB gilt im neuen Schuljahr wieder die Anfangszeit 8.10 Uhr. Wir tragen damit zur Entzerrung des Andrangs im ÖPNV bei und vermeiden einen zeitgleichen Unterrichtsbeginn mit dem Willigis-Gymnasium. Insbesondere unsere jüngeren Schülerinnen benötigen unsere Rücksicht, da es für Kinder unter 12 noch keinen Impfstoff gibt. Durch die Anfangszeit 8.10 Uhr können wir auch wieder die Pausen zwischen den Doppelstunden einführen, die sich unsere Schülerinnen gewünscht haben. Es bleiben die versetzten Pausen für die Jahrgänge.

Sollte im Laufe des Schuljahres sich die Situation entspannen, werden wir wieder auf 7.55 Uhr als Schulbeginn zurückgehen.

Berufsbildende Schule

In seiner Sitzung am 14. Juni hat das Kuratorium unserer Schule beschlossen, dass die berufsbildende Schule zum 31. Juli 2022 nicht mehr fortgeführt werden wird. Die bildungspolitischen Weichenstellungen haben zu einer Umorientierung der Schülerinnen geführt, dies sich in von Jahr zu Jahr abnehmenden Schülerinnenzahlen äußerten. Wir bedauern diese Entwicklung sehr, denn der Berufsbildende Zweig hat die Maria Ward-Schule geprägt und vielen jungen Frauen in Mainz eine gute schulische Bildung ermöglicht.

Dafür danken den Kolleginnen und Kollegen und ihrer Leiterin, Frau Studiendirektorin Irmgard Hanke, sehr.

Das Schuljahr geht mit zahlreichen personellen Veränderungen zu Ende:

Wir verabschieden in den Ruhestand und danken für vielfältiges Engagement und pädagogisches Wirken (eine ausführliche Würdigung findet im Jahrbuch 2021) statt.:

Frau Studiendirektorin Katharina Thönnissen, Chemie und Erdkunde, die in der Schulleitung für den Bereich Organisation mit den Schwerpunkten, Stundenplan, Vertretungsplan verantwortlich war. Mit ihr zog die Digitalisierung im Vertretungsbüro ein. Dank Ihres Engagements hatten die Schülerinnen stets kompakte Stundenpläne, was insbesondere in der Oberstufe sehr geschätzt wurde.

Frau Maria Bers, Deutsch und Geschichte: Frau Bers war Deutschlehrerin aus Liebe zur Literatur. Fachkompetenz ging einher mit pädagogischer Leidenschaft. Sie führte zahlreiche Leistungskurse zum Abitur, auch als Stammkurslehrerin.

Frau Maxi Mohrbeck-Besier unterrichtete seit 1986 die Fächer Wirtschaftslehre des Haushalts und Ernährungslehre an der Berufsfachschule, außerdem das Fach Sozialkunde, für das sie seit 2017 auch im Gymnasium eingesetzt war.

Herr Michael Roth, Mathematik, Physik: Herr Roth unterrichtete Jahre an der MWS, zu seinen Aufgabenfeldern gehörten u.a. der Mathematik-Wettbewerb, die Betreuung der Praktikanten. Er hat

zahlreiche Leistungs- und Grundkurse zum Abitur geführt, war häufig Stammkursleiter und vermittelte die Mathematik mit Kompetenz und Humor.

Herr Udo Scharhag war 20 Jahre Hausmeister an der MWS. Als gelernter Elektroinstallateur konnte er sein Handwerk bei uns einbringen. Sein Aufgabenbereich ging von „Reparatur bis Reinigung“, den er mit Fleiß und Zuverlässigkeit ausübte.

Wir verabschieden in neue Aufgabenbereiche und danken für vielfältiges Engagement und pädagogisches Wirken:

Mit **Frau Bärbel Orben-Kehrein und Frau Manuela Beckmann** verlassen zwei engagierte Kolleginnen, deren Unterrichtsfächer insbesondere im Bereich des Berufsbezogenen Unterrichts der Berufsfachschule angesiedelt sind, nach dreizehn bzw. elf Jahren schulentwicklungsbedingt unsere Schule, was wir sehr bedauern. Beide haben sich mit großem Einsatz engagiert. Wir wünschen ihnen in ihrem neuen Wirkungsbereich alles Gute.

Frau Meike Durein kehrt in ihre Heimat in Baden-Württemberg zurück. Sie unterrichtete die Fächer Deutsch, Biologie und Sport.

Frau Tatjana Müller verlässt nach der Referendarzeit und einem halben Jahr Vertretungsunterricht in den Fächern Biologie und Chemie unsere Schule für eine Promotion.

Frau Franziska Reichert, unsere FSJlerin, beendet ihre Zeit an der MWS, wo sie in der GTS und in der Verwaltung eingesetzt war.

Wir danken allen sehr herzlich. Gottes Segen möge sie begleiten.

Neues Schuljahr

Wir beginnen das neue Schuljahr am 30.8. um 8.10 Uhr, der Unterricht endet nach der 6. bzw. 7. Stunde, für die GTS Klassen 6 um 16.15 Uhr.

Die neuen 5. Klassen treffen sich um 8.30 Uhr mit ihren Klassenleitungen auf dem Ballplatz.

Wir gratulieren

- Antonia Stauder 7b und Nele Kleiber 7b mit Steuerfrau Lucy Böhm 7c zum 1. Platz bei der Landesmeisterschaft im Jungen- und Mädchenrudern über 3000m im Mädchen-Doppelvierer.
- Margarete Rieckenberg 6a zum 1. Platz im Doppelvierer bei der Landesmeisterschaft im Jungen- und Mädchenrudern.

Damit nehmen alle diese Mädchen beim

Bundeswettbewerb der Deutschen Ruderjugend im September teil.

- unserer Nachwuchsruderin Dina Eifinger 6a zum 2. Platz bei ihrem ersten Start im Mädchen-Einer über die 500m Strecke

Ein herzlicher Dank an Frau Loch für die Betreuung.

Dr. A. Litzenburger, MWS ■

Chemie-Projekt Klimawandel, Kl. 10

In der Woche vom 5. bis 9. Juli 2021 fand für die Klassenstufe 10 das Chemie-Projekt zum Thema Klimawandel statt. Jede Klasse mit dem jeweiligen Chemie-Lehrer bzw. der jeweiligen Chemie-Lehrerin, beschäftigte sich an einem Tag in dieser Woche mit dem Klimawandel.

Die Klassen wurden durch eine Power-Point Präsentation geführt, die mit Versuchen und Aufgaben zu den einzelnen Themenbereichen noch anschaulicher wurde. Die Präsentation begann mit einem Quiz, in dem manche Grundlagen aufgefrischt oder angewendet wurden. Da die Anordnung der Theorie-Aufgaben, Versuche und der Präsentation nach den einzelnen Unterthemen gegliedert wurde, blieb es stets spannend. Einem Versuch oder einer Aufgabe folgte eine Erklärung und zum Schluss durften auch zwei kurze Erklärfilme nicht fehlen. Die Präsentation führte uns durch Themen wie den Treibhauseffekt, welcher mit einem Modellversuch verständlicher wurde und den Kohlenstoffkreislauf, welcher uns mit Theorie-Aufgaben dargelegt wurde, sowie zu einem kurzen Film. Weitere Themen waren der Anstieg des Meeresspiegels mit seinen Folgen, der durch einen Modellversuch erläutert

wurde, der Albedo Effekt, welcher ebenfalls mit einem Versuch begleitet wurde und die Klippunkte sowie die schwerwiegenden Folgen des Klimawandels. Zwei sehr interessante Versuche waren die zur Reaktion von Kohlenstoffdioxid mit Wasser und der zum Untersuchen der Löslichkeit von CO₂ mit dem Einfluss von Temperatur und pH-Wert. Durch diese Versuche konnten wir uns mit CO₂ als Stoff genauer beschäftigen. Die letzten Themen betrafen die Frage, was die Menschen und wir als Einzelne gegen den Klimawandel unternehmen können, wobei uns einige Möglichkeiten erläutert wurden und das Thema der Energiegewinnung mit regenerativen Quellen, wie Wasserkraft, Windkraft und Solarenergie in Form von zum Beispiel Photovoltaikanlagen. Auch an dieser Stelle gab es einen kurzen Film.

Die ganze Klassenstufen 10 hat in dieser Woche Neues gelernt und Altes vertieft, während uns ein interessanter und informativer Tag ermöglicht wurde. Es war außerdem sehr schön, im Fach Chemie wieder experimentieren zu dürfen.

Anna Polizzi, MWS-Presse ■

„Weit weg ist näher als du denkst“-Projekt

Am Dienstag und Mittwoch, bzw. Donnerstag und Freitag fand das „Weit weg ist näher als du denkst“-Projekt für die neunten Klassen und die 10b statt. Dabei handelte es sich um ein schulisches Projekt bei dem Referate zu verschiedenen Themen erarbeitet werden mussten. Dieses Jahr lief das Projekt je nach Klasse unter dem Thema Simbabwe oder Indien. Unsere Klasse entschied sich für das Thema Indien, hörte sich allerdings im Vorhinein auch noch einen interessanten Vortrag von Schwester Gonzaga zu Simbabwe an.

Wenige Tage vor dem Projekt konnten die Lehrer und Lehrerinnen in ihrem jeweiligen Fach ein oder mehrere Themen stellen, das sich dann immer jeweils zwei Partnerinnen aussuchen konnte.

Beispielsweise gab es im Fach Kunst Themen wie „indische Kleidung“ und „indischer Schmuck“, in Sozialkunde „das politische Systems Indien“ und

„Frauenrechte in Indien“ und in Englisch „Salman Rushdie – Life and Work“ (indisch britischer Schriftsteller).

Insgesamt dauerte das gesamte Projekt zwei Tage und spielte sich im LMZ ab. Dort konnten wir die Computer der Schule oder eigene mitgebrachte technische Geräte benutzen, um zu recherchieren und eine Präsentation zu erstellen. Wir hatten alle genug Zeit und großen Spaß bei diesem Projekt und es hat uns sehr gut gefallen. Das Ziel des Projekts war es, sich selbstständig etwas zu einem bestimmten Thema zu erarbeiten und diesen Vortrag dann auch in der nächsten Woche der Klasse vorzutragen. Außerdem sollten wir realisieren, dass Sachen, die erstmal weit weg erscheinen, auch für einen hier in Deutschland relevant sein können.

Annalena Möller, MWS-Presse ■

Mimik, Gestik und die Präsentation eines Vortrags Kommunikationstraining in der 8. Klasse

Vom 7. bis 9. Juli 2021 fand in den Klassen 8 das Kommunikationstraining statt. Normalerweise war es in Klasse 7 geplant, doch wegen der Corona-Situation musste es in Klasse 8 verschoben werden. Am 7. Juli starteten wir daher in das Kommunikationstraining mit einer Reflexion darüber, was uns an unserer mündlichen Beteiligung im Unterricht hinderte. Danach sprachen wir über die zwei wichtigen Aspekte Mimik und Gestik. Dazu machten wir mehrere Übungen, bei denen wir trainierten, wie wir uns bei einer Rede vor der Klasse am besten verhalten sollten. Außerdem lernten wir die Wirkungen von verschiedenen Haltungen kennen.

In den ersten beiden Stunden des zweiten Tages lernten wir zunächst, was beim Gestalten eines Vortrags zu beachten ist. Ziel des Kommunikationstrainings ist es, einen Vortrag vor der Klasse zu halten, welcher nicht benotet wurde. Nach der zweiten

Stunde durften wir dann für Rechercheaufgaben und zur Vorbereitung unserer Präsentation wieder nach Hause fahren.

Das Programm des dritten Tages bestand darin, dass jede Schülerin ihren Vortrag hielt. Wir tauschten uns darüber aus, was wir an dem jeweiligen Referat gut fanden und was man in Zukunft noch verbessern könnte. Von unserem Lehrer bekamen wir zudem noch einen Rückmeldungsbogen, wodurch wir noch mehr Tipps erhielten. Zum Schluss gaben wir dem Leiter des Projekts unsere Rückmeldung darüber, wie wir das Projekt fanden: Unsere Meinung ist, dass wir auf den einen oder anderen Punkt zwar auch hätten verzichten können, dennoch haben wir etwas Neues gelernt und das ist gut so!

Alexandra Beckmann, Sophie Drach,
MWS-Presse ■

Wandertage in der Jahrgangsstufe 12 statt Kursfahrt

Wir alle haben durch die Pandemie Abstriche machen müssen, im Privaten wie auch in der Schule. Die Schulgemeinschaft rückte in den Hintergrund und man fand sich alleine Zuhause vor dem Laptop wieder. Glücklicherweise können wir uns nun wieder alle sehen, doch überstanden ist diese Zeit noch lange nicht. Verzicht ist zum Alltag geworden. Wir erinnern uns an all die Veranstaltung, die das Abitur umrahmen und feiern sollten, die es in der Vergangenheit nicht geben durfte. Ebenso konnte auch für den Jahrgang 12 die Kursfahrt in 12/2 nicht stattfinden. In einem Alter, in dem Verbindung mit Gleichaltrigen und eine gute Verbindung im Jahrgang schön und wichtig sind, war das unserer Generation leider nur in geringen Maßen möglich. Statt also in die Toskana auf Kursfahrt zu fahren, war erstmal unklar, was überhaupt möglich ist. Dank engagierter Planung der stammkursleitenden Lehrkräfte kamen wir zu dem Schluss, im Zeitraum vom 13. bis 15.07. drei Tage und dann nochmal im Herbst zwei Tage, innerhalb unserer Stammkurse Tagesausflüge in der Region zu unternehmen. Im Vergleich zu einer Kursfahrt mit gemeinsamen Abenden und Zusammenwohnen zwar nur ein kleiner Trost, aber trotzdem eine große Freude in dieser Zeit.

Die Tage wurden individuell kursintern entschieden und gestaltet. Mein Stammkurs 12CHL2 wollte am kurzen Dienstag, wie viele andere Kurse, wandern und picknicken, aber das Wetter machte uns einen Strich durch die Rechnung. So endeten wir doch bei ein paar interessanten Filmen, zum Beispiel über den Klimawandel, und danach im Café. Dafür wurde der Mittwoch umso spektakulärer. Im Europapark erlebten wir dann doch noch eine kleine Reise um die Welt und auf zahlreichen Fahrgeschäften amüsierten sich die meisten gut. Damit Sie, liebe Leser*innen, dieser Artikel noch rechtzeitig erreicht, entsteht er noch an eben diesem Mittwochabend. Morgen beenden wir unsere Ausflüge dann mit einem Besuch in Heidelberg, dem dort ansässigen, für Chemieinteressierte besonders spannenden Apothekenmuseum und einem gemeinsamen Essen in dieser schönen Stadt.

Andere Kurse haben sich in Frankfurt umgesehen, dort einen Workshop im „English Theatre“ besucht, sind Tretboot gefahren oder haben den Palmengarten bestaunt. Ebenso wurden noch Ausflüge in einen anderen Freizeitpark, das „Phantasialand“, gemacht.



Zwar ist hier nicht die Toskana, heiter und angenehm war die Zeit trotzdem. Abschließend war die überwiegende Meinung positiv, die allermeisten freuten sich über die drei Tage, die wir gemeinsam außerhalb der Schulmauern verbringen durften und blicken jetzt mit Vorfreude auf die zwei weiteren im Herbst. Zuletzt möchte ich im Namen der Stufe natürlich noch allen ausgesprochen motivierten und engagierten Lehrer*innen danken, die uns diese schönen Erlebnisse trotz allem ermöglicht haben.

Jule Sklarek, MWS-Presse ■



Am dritten Wandertag bleibt für den Kurs 12De2 nur der neue „Zugang Maria Ward“ offen. Aufgrund des extremen Unwetters mit Starkregen fahren keine Züge mehr nach Köln! Der geplante Ausflug in den Kölner Dom und zum Schokoladenmuseum fällt regelrecht ins (Hoch-)Wasser. Leider!

Anmerkung der Redaktion

Schülerinnentag 2021

TU Kaiserslautern 16.09.2021

Liebe Schülerinnen der Jahrgangsstufe 10 – 13 im neuen Schuljahr,
der nächste Schülerinnentag an der TU Kaiserslautern findet am 16. September von 8:00 - 16:00 Uhr statt. In zahlreichen Workshops und Vortragsveranstaltungen erhaltet ihr einen Einblick in technische und naturwissenschaftliche Fragestellungen und lernst verschiedene Studienmöglichkeiten kennen.

Online- Veranstaltung

Ihr könnt ganz entspannt von zu Hause oder an der Schule am Schülerinnentag teilnehmen. In speziellen Online-Workshops und Vorträgen könnt ihr über Videokonferenzen mit anderen Teilnehmerinnen zusammenarbeiten, selbst programmieren und kleine Experimente durchführen. Ihr tretet live in Kontakt mit Studierenden und Dozierenden der TUK und könnt direkt Fragen zum Studium stellen.

Präsenzveranstaltung

Der Schülerinnentag findet auch auf dem Campus der TU statt. Ihr besucht verschiedene Workshops und Vorträge aus unterschiedlichen Fachbereichen, in denen ihr selbst ausprobieren, experimentieren und programmieren könnt. Wir zeigen euch den Campus und ihr erhaltet einen Einblick in die verschiedenen Forschungslabore. Ihr verbringt den Tag in einer kleinen Gruppe und werdet von Studierenden begleitet. Ihr habt so die Chance, viele Informationen rund um das Studium und das Studienleben direkt von den Studierenden zu erhalten. Darüber hinaus erwartet euch ein spannendes Pausenprogramm.



Themen der online-Veranstaltung:

- Brücken zum selber bauen
- Erforschung von Evakuierungsprozessen
- Die Wirtschaftsingenieurin
- Erkennen von Handschrift: Sauklaue versus Machine Learning
- Freihandexperimenze mit Tablet und Alltagsmaterialien
- Grundlegende Ideen der Informatik
- Imaginary – mit den Augen der Mathematik
- Kosmetik aus dem Reagenzglas
- Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen – die Welt der Wunder
- Mit Kryptowährungen den Tätern auf der Spur
- Mondlandung – Experiment zur Entscheidungsfindung in der Gruppe
- Ultracoole Quantenwelten: Temperaturen nahe dem absoluten Nullpunkt als Eintrittskarte zur Quantenphysik

Und so vieles Interessantes mehr!

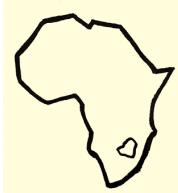
Anmeldung bis zum 31. August 2021 unter:

<https://www.uni-kl.de/gleichstellung-vielfalt-familie/angebote-fuer/schuelerinnen/fuer-schuelerinnen/>

Da sich letztes Jahr aufgrund der Coronabedingungen zu wenige für eine Busfahrt angemeldet haben, werde ich auch 2021 keinen Bus organisieren. Wer zur Präsenzveranstaltung möchte, kann dies gerne tun – es ist eine Schulveranstaltung. Mit Zug und öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Uni auch von Mainz aus gut zu erreichen.

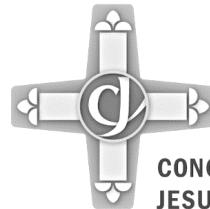
Dr. G. Hasemann, MWS ■

Congregatio Jesu/Maria Ward-Schwestern in Simbabwe



A M A V E N I
C H I S H A W A S H A
H A R A R E
K W E K W E
M B I Z O
M B I Z O-KWEKWE
N E S I G W E
N O R T O N

Kindergarten - Kinderheim
Schülerinnenheim · amb. Klinik
Regionalhaus
Ordensausbildung
Vorschule · Grundschule
Mary Ward High School
Sekundarschule (bischöfl. Trägerschaft)
amb. Klinik



**CONGREGATIO
JESU**

Congregatio Jesu

Sr. Gonzaga Wennmacher CJ · Institutstr. 3 · 81241 München

München, 12. Juli 2021

Maria Ward-Schule Mainz
SV-Mädchen
Ballplatz 3
55116 Mainz

Liebe SV-Mädchen, liebe Schulgemeinschaft, sehr geehrte Eltern und Freunde der MWS Mainz,

			<p>Liebe Schulgemeinschaft der MWS Mainz, wir MARY WARD SISTERS, GIRLS AND BOYS DANKEN SEHR HERZLICH FÜR DIE GROSSE SPENDE und Gonzaga Wennmacher CJ</p>
Mary Ward Grundschule MBIZO seit 2000 Vorder- und Rückseite	Lehrbücher für MARY WARD Grundschule und Sekundarschule sowie Computer für beide Schulen	Unsere 2 Schulen sparen für Bücher und Computer	
High School MBIZO Kwekwe ab 2019 Rückseite			
Teilansicht der Mary Ward High School 2020 Vorderseite	Die Schwestern Florence/Caroline (Schulleiterinnen) sind sehr froh über die Hilfe der MWS Mainz und danken allen Spendern!		

die Aktion der SV-Mädchen hat eine große Resonanz gefunden – so dass als Spende für die Partner-Schulen der Maria Ward-Schule in Simbabwe – Mary Ward Primary und Mary Ward High School – insgesamt

650 €

überwiesen werden. Das ist eine sehr große Hilfe für die Schülerinnen und Schüler.

Sehr herzlich möchten wir uns bei Ihnen und allen, die diese besondere Spende ermöglichten, bedanken. Das Geld wird umgehend nach Eingang an die beiden Schulen auf das Konto der Maria Ward-Schwestern, Region Simbabwe, überwiesen, davon werden für beide Schulen Bücher und Computer angeschafft.

Wir wünschen Ihnen eine gute und erholsame Ferienzeit und Grüßen Sie aus München und Simbabwe

Sr. Gonzaga Wennmacher CJ

Sr. Gonzaga Wennmacher CJ · Institutstraße 3 · 81241 München

■ +49 (0 89) 82 99 42-40 · Mail: gonzaga.wennmacher@congregatiojesu.de

Pax-Bank eG · Congregatio Jesu MEP

BIC: GENODED1PAX · IBAN: DE24 3706 0193 4001 1680 16

Kennwort: **Simbabwe-Hilfe der Maria Ward-Schwestern**

Schöne Sommerferien!



Öffnungszeiten des Sekretariats während der Ferien

Das Sekretariat ist während der Sommerferien vom 19.07. bis 30.07. und vom 16.08. bis 27.08.2021 täglich von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Vom 02.08. bis 13.08.2021 bleibt das Sekretariat geschlossen.

Während der Ferien können keine Beglaubigungen/Anträge ausgestellt werden.

Sekretariat, MWS ■

Termine 2021 / 2022

19.07.-28.08.	Sommerferien
30.08.	1. Schultag: Beginn 8:10 Uhr, Schulanfangsgottesdienst, Klassenleiterstunde, Fachunterricht, Schulbuchausleihe (s. Vertretungsplan)
30./31.08.	Klassenleitertage 5, BFWI
01.09.	EVA-Stationentag, 1.-5. Stunde im Jahrgang 5 durch Fachlehrer BeGys-Gespräch mit Klassenleitungen 6
03.09.	Diagnosetest Deutsch und voraussichtlich Wandertag Kl. 5
06.09.	Beginn Förderunterricht 6
13./14.09.	Wahlelternabende
15.09.	MSS 11-Wandertag
16.09.	Schülerinnentag TU Kaiserslautern (online oder vor Ort)
20.09.	Elternabend Begabtenförderung für Jg. 6, S1
28.09.	SEB-Wahl
28./29.09.	Aktion Auto Kl. 5
02.10.	1. Tag der offenen Tür für zukünftige Kl. 5
04.-08.10.	Konzentrationswoche (Handy-Workshop mit Elternabend im Jg. 5, Kommunikationstraining Jg. 7, Workshop "Einblick in das pubertierende Gehirn", Jg. 8 mit Elternabend) Methodentag 11, u. a.)
06.10.	Methodentag 11
06.-08.10.	Kurstage 13 (Ersatz für die Kursfahrt in 12)
08.10.	16 Uhr Gottesdienst und Akademische Feier für Abiturientinnen 2020,
11.-22.10.	Herbstferien
27.10.	Markt der Möglichkeiten Jg. 11, 12 ab 7. Std., T-Gebäude Stufenversammlung 10 & Kurswahl MSS, S1
28.10.	Konstituierende Sitzung des neu gewählten SEB
03.11.	Gedenken unserer Verstorbenen, Garten Elternabend Jg. 10 zur Kurswahl MSS und Sozialpraktikum
06.11.	Uraufführung Kantate Mary Ward im Kurfürstlichen Schloss
10.11.	1. Studentag/pädagogische Konferenzen (unterrichtsfrei)
17.11.	Ökumenischer Buß- und Bettags-Gottesdienst (St. Stephan)
19./20.11.	Elternsprechtag
04.12.	2. Tag der offenen Tür für zukünftige Kl. 5
06.12.	Barbaratag
12.12.	Adventskonzert in St. Bonifaz, 16 Uhr
23.-31.12.	Weihnachtsferien